

Wochenbericht Brasilien

Ausgabe 22 | Freitag, 17. Juni 2022

Lizeneinnahmen aus brasilianischem Öl werden 2022 auf 61 Milliarden Real geschätzt

Wirtschaft

Energieunternehmen Eletrobras wurde an der brasilianischen Börse mit einem Angebot von 33,7 Milliarden Real privatisiert

Nach einem harten Wettbewerb unter den Investoren wurde die Aktie zu 42,00 Real angeboten, das sind 4% weniger als der aktuelle Preis

Brasilien weltweit an sechster Stelle für ausländische Direktinvestitionen

Nach Ansicht der Konferenz der Vereinten Nationen für Handel und Entwicklung können die Rohstoffpreise multinationale Unternehmen zu mehr Investitionen ermutigen

Kleine Unternehmen schaffen 76% der neuen Arbeitsplätze in Brasilien im Jahr 2022

Die Umfrage wurde vom brasilianischen Verband für Klein- und Kleinunternehmen veröffentlicht

Agro

Das brasilianische Landwirtschaftsministerium bestätigt einen voraussichtlichen Anstieg der Agrar- und Viehzuchtproduktion im Jahr 2022 auf 1,2 Billionen Real

Dies ist ein historischer Rekord für das Land

Kurzmeldung / Statistik

Tabellen

Statistik



There are opportunities in every challenge: It is our job to find them.

Visit us →

Breaking new ground **LB BW**

KPMG

Die Geschäfte von Heute entwickeln sich in der digitalen Welt.

Wir helfen Ihnen auf diesem Weg.

www.kpmg.com.br

[f](#) [in](#) [t](#) [@](#) /kpmgbrasil

Lizenzentnahmen aus brasilianischem Öl werden 2022 auf 61 Milliarden Real geschätzt

Jüngste Schätzungen der nationalen Erdölagentur ANP beziffern die Lizenzgebühren aus der Erdöl- und Erdgasförderung im Jahr 2022 auf 61 Milliarden Real. Das entspricht einem Anstieg von 60,5 % gegenüber den im vergangenen Jahr eingenommenen 38 Milliarden Real.

Die Informationen wurden vom Leiter der Agentur, Rodolfo Saboia für Parlamentarier, Bürgermeister und Verbänden des Sektors veröffentlicht. Laut Saboia wurden allein im ersten Quartal dieses Jahres Lizenzgebühren in Höhe von 23 Milliarden Real eingenommen, was einem Anstieg von fast 30% gegenüber den ersten drei Monaten des Jahres 2021 entspricht.

Saboia erklärte, dass bei anhaltend hohen Ölpreisen die Einnahme von Lizenzgebühren im Jahr 2022 mehr als 60 Milliarden Real erreichen kann.

Dieser Anstieg spiegelt das Wachstum der brasilianischen Produktion sowie den hohen Preis des Barrels auf dem internationalen Markt wider. Die Lizenzgebühren sind ein finanzieller Ausgleich, der von Unternehmen für die Förderung in Brasilien gezahlt wird. Damit soll die Gesellschaft für den Abbau von nicht erneuerbaren Ressourcen entschädigt und sichergestellt werden, dass die aus diesen Tätigkeiten erzielten Gewinne auch künftigen Generationen zugutekommen.

Nach Angaben der brasilianischen Erdölagentur ANP werden derzeit Lizenzgebühren für etwa 300 produzierende Felder in Brasilien erhoben. Die Beträge gehen an 11 Staaten und über 900 Gemeinden. Die im Bundesstaat Rio de Janeiro gelegenen Gemeinden Maricá, Saquarema, Macaé, Niterói, Campos dos Goytacazes und die Stadt Rio de Janeiro selbst verzeichnen die höchsten Einnahmen.



There are opportunities in every challenge: It is our job to find them.

Visit us →

Breaking new ground LB BW



KPMG

Die Geschäfte von Heute entwickeln sich in der digitalen Welt.

Wir helfen Ihnen auf diesem Weg.

www.kpmg.com.br

[f](#) [in](#) [t](#) [@](#) /kpmgbrasil

Energieunternehmen Eletrobras wurde an der brasilianischen Börse mit einem Angebot von 33,7 Milliarden Real privatisiert

Die Aktienemission anlässlich der Privatisierung von Eletrobras erbrachte unter Berücksichtigung der zusätzlichen Lose einen Umsatz von rund 33,7 Milliarden Real, nachdem der Preis für die Aktie laut Marktquellen auf 42,00 Real festgesetzt worden war. Der Verkauf des staatlichen Energieunternehmens über die Börse war die größte Privatisierungsaktion in Brasilien der letzten zwei Jahrzehnte. Der Anteil der Regierung und der brasilianischen Entwicklungsbank *BNDES* am Unternehmen wird voraussichtlich auf etwa 35% sinken.

Der Preis von 42,00 Real ist 4% niedriger als der Aktienwert von 44 Real am Ende des Handelstags. Der Eletrobras-Deal ist nicht nur eine der größten Aktienemissionen weltweit im Jahr 2022, sondern auch die größte Transaktion an der brasilianischen Börse B3 seit der Mega-Kapitalisierung von Petrobras im Jahr 2012, die 100 Milliarden Real einbrachte.

Im Rahmen der Privatisierung von Eletrobras werden als erste erwartete Maßnahme Führungskräfte in der Unternehmensleitung und im Aufsichtsrat ausgetauscht. Durch die Verringerung ihrer Beteiligung wird die Regierung weniger Sitze im Aufsichtsrat haben, so dass die Investmentfonds ihre Vertreter benennen können.

Branchenexperten sagen für das Unternehmen mehr Spielraum für Investitionen, auch in erneuerbare Energiequellen voraus. Eletrobras soll das gleiche *Governance*-Modell erhalten, wie andere Privatisierungen des Stromsektors in Europa.



There are opportunities in every challenge: It is our job to find them.

Visit us →

Breaking new ground LB=BW



Die Geschäfte von Heute entwickeln sich in der digitalen Welt.

Wir helfen Ihnen auf diesem Weg.

www.kpmg.com.br

[f](#) [in](#) [t](#) [@](#) /kpmgbrasil

Brasilien weltweit an sechster Stelle für ausländische Direktinvestitionen

Brasilien war im Jahr 2021 das sechste Land, das die meisten ausländischen Direktinvestitionen (ADI) erhielt und verbesserte sich damit um drei Positionen im Vergleich zum Vorjahr. Dies geht aus dem globalen Investitionsbericht hervor, der von der Konferenz der Vereinten Nationen für Handel und Entwicklung *UNCTAD* veröffentlicht wurde.

Der Fluss ausländischer Direktinvestitionen nach Brasilien im Jahr 2021 erreichte 50,3 Milliarden US-Dollar, ein Anstieg um 77,9% gegenüber den 28,3 Milliarden US-Dollar im Jahr 2020, laut Bericht.

Im Januar hatte *UNCTAD* für den Zustrom nach Brasilien einen Anstieg von mehr als 100% geschätzt, damit ist Brasilien an siebter Stelle für reale Auslandsinvestitionen.

James Zhan, Direktor der Investitionsabteilung von *UNCTAD*, stellt fest, dass sich die Investitionen in Brasilien im Jahr 2021 zwar stark erholten, aber noch nicht wieder das vorpandemische Niveau von 2019, mit einer Investitionssumme von 65 Milliarden US-Dollar erreicht haben. Im vergangenen Jahr wurden vor allem die kumulierten Gewinne der letzten Jahre von multinationalen Unternehmen reinvestiert.

Nach Ansicht von Zhan können die Rohstoffpreise multinationale Unternehmen dazu ermutigen, ihre Investitionen in Brasilien zu erhöhen, bestehende Betriebe auszubauen und vielleicht einige neue Investitionen in der Rohstoffindustrie und der Produktion weiterer Rohstoffe, beispielsweise in der Landwirtschaft, in diesem Jahr anzulocken.

Im Jahr 2021 war Brasilien nach den USA, China, Hongkong, Singapur und Kanada der größte Empfänger von ausländischen Direktinvestitionen. Das Land zog auch mehr produktive Ressourcen an als Indien, eine Wirtschaft mit einem Jahreswachstum von etwa 8%, die als einer der Motoren der globalen Expansion gilt.

Die ausländischen Direktinvestitionen in Höhe von 50,3 Milliarden US-Dollar entsprachen im vergangenen Jahr 18% der Bruttoanlageinvestitionen (BAI), einem Index zur Messung der Produktionskapazität einer Volkswirtschaft, gegenüber 11,8% im Jahr 2020.

Der Bestand an ausländischen Direktinvestitionen in Brasilien belief sich Ende 2021 auf 592,7 Milliarden US-Dollar (-0,4% im Vergleich zum Vorjahr) und machte 36,9% des Bruttoinlandsprodukts (BIP) aus, gegenüber 41,1% im Jahr 2020.

Die Ankündigung von *Greenfield*-Projekten mit dem Bau neuer Anlagen erreichte in Brasilien 23,2 Milliarden US-Dollar. Dies entspricht 35,1% mehr als im Jahr 2020. Die Fusionen und Übernahmen durch Ausländer im Lande gingen zwischen 2020 und 2021 um 45,7% zurück. Das Volumen sank von 14,3 Milliarden US-Dollar im Jahr 2018 auf 2,7 Milliarden US-Dollar im vergangenen Jahr.



There are opportunities in every challenge: It is our job to find them.

Visit us →

Breaking new ground **LB BW**



Die Geschäfte von Heute entwickeln sich in der digitalen Welt.

Wir helfen Ihnen auf diesem Weg.

www.kpmg.com.br

    /kpmgbrasil

Kleine Unternehmen schaffen 76% der neuen Arbeitsplätze in Brasilien im Jahr 2022

Kleinst- und Kleinunternehmen (KKU) sind die treibende Kraft bei der Schaffung von sozialversicherungspflichtigen Arbeitsplätzen im Jahr 2022. Von den 700.590 sozialversicherungspflichtigen Arbeitsplätzen, die von Januar bis April in Brasilien geschaffen wurden, entfallen 585.560 – das sind 76% – auf kleine Unternehmen.

Dies geht aus einer Umfrage des brasilianischen Verbandes für Kleinst- und Kleinunternehmen *Sebrae* hervor, die auf Daten des Registers zur Beschäftigungssituation *Caged* des Wirtschaftsministeriums beruht. KKU schufen in den ersten vier Monaten des Jahres 2022 470.520 mehr Arbeitsplätze als mittlere und große Unternehmen.

Allein im April boten die kleineren Unternehmen 84% der sozialversicherungspflichtigen offenen Stellen an, das sind 166.800 von insgesamt 196.900 geschaffenen Arbeitsplätzen. Bei der Aufteilung nach Wirtschaftszweigen wiesen nur die kleinen Unternehmen in allen Branchen einen positiven Saldo bei der Schaffung von Arbeitsplätzen auf.

Der wichtigste Sektor ist der Dienstleistungssektor mit 93.400 neuen Arbeitsplätzen in Kleinst- und Kleinunternehmen, bei einer von *Caged* berechneten Gesamtzahl von 117.000 Stellen. Laut *Sebrae* erholte sich die Branche mit der Wiederbelebung der Wirtschaft nach der COVID-19-Impfung.

An zweiter Stelle stand im September der Handel mit 28.420 Arbeitsplätzen in Kleinst- und Kleinunternehmen, bei einer Gesamtzahl von 29.260. An dritter Stelle steht die Industrie mit 25.260 neuen Arbeitsplätzen von insgesamt 26.370.



There are opportunities in every challenge: It is our job to find them.

Visit us →

Breaking new ground **LB BW**



Die Geschäfte von Heute entwickeln sich in der digitalen Welt.

Wir helfen Ihnen auf diesem Weg.

www.kpmg.com.br

[f](#) [in](#) [t](#) [@](#) /kpmgbrasil

Das brasilianische Landwirtschaftsministerium bestätigt einen voraussichtlichen Anstieg der Agrar- und Viehzuchtproduktion im Jahr 2022 auf 1,2 Billionen Real

Nach in der letzten Woche veröffentlichten Schätzungen des Landwirtschaftsministeriums wird der Bruttoproduktionswert der brasilianischen Landwirtschaft und Viehzucht für 2022 mit 1,243 Billionen Real beziffert. Dieser Wert liegt noch über dem im letzten Monat prognostizierten Betrag (1,236 Billionen Real) und stellt, falls er sich bestätigt, einen neuen historischen Rekord dar mit 2,4% über dem Wert des Jahres 2021 (1,214 Billionen Real).

Für die 17 in die Erhebung einbezogenen landwirtschaftlichen Erzeugnisse wird ein Bruttoproduktionswert von 880,4 Milliarden Real prognostiziert. Das ist weniger als im Mai geschätzt (881,2 Milliarden Real), aber verzeichnet einen Anstieg von 6,5% im Vergleich zum Vorjahr.

Trotz eines Rückgangs von 10% im Jahresvergleich, der auf die Dürre im Süden und in Teilen von Mato Grosso do Sul zurückzuführen ist, führt Soja diese Gruppe mit einem Bruttoproduktionswert von 353,1 Milliarden Real an. Es folgen Mais mit 162,5 Milliarden Real 20,2% mehr als 2021 und Zuckerrohr mit 120 Milliarden Real, was einem Anstieg von 28,1% entspricht.

Die Prognose des Ministeriums für das Jahr 2022 beläuft sich für die fünf wichtigsten Viehzuchtketten auf 362,6 Milliarden Real, was einem Rückgang von 6,4% gegenüber 2021 entspricht. Rinder führen die Gruppe an (154,5 Milliarden Real, minus 4,2%), gefolgt von Hühnern, die mit 105,6 Milliarden Real einen Rückgang von 10,4 % verzeichnen.



There are opportunities in every challenge: It is our job to find them.

Visit us →

Breaking new ground **LB BW**



KPMG

Die Geschäfte von Heute entwickeln sich in der digitalen Welt.

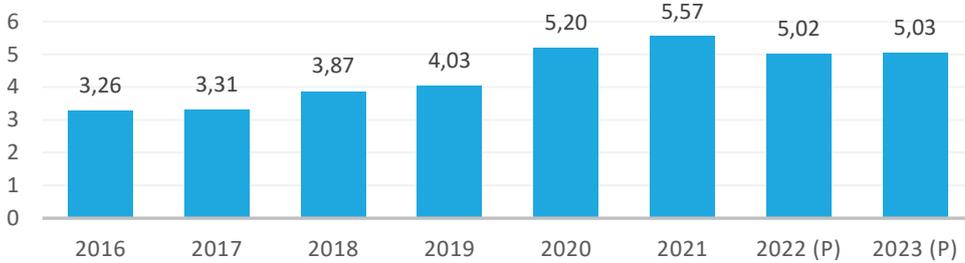
Wir helfen Ihnen auf diesem Weg.

www.kpmg.com.br

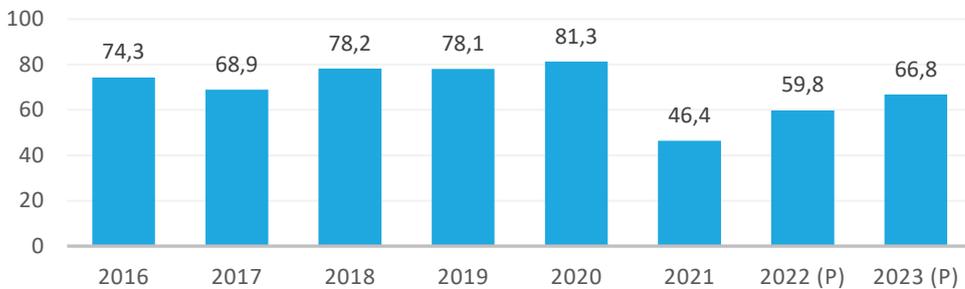
    /kpmgbrasil

Kurzmeldung / Statistik

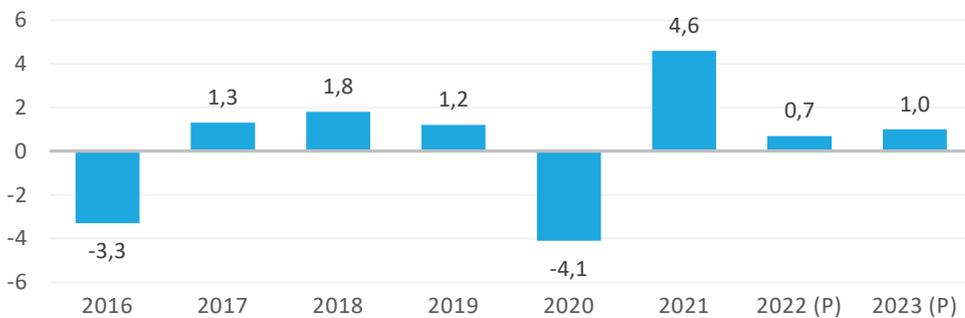
Wechselkurs zum Jahresende (R\$/US\$)



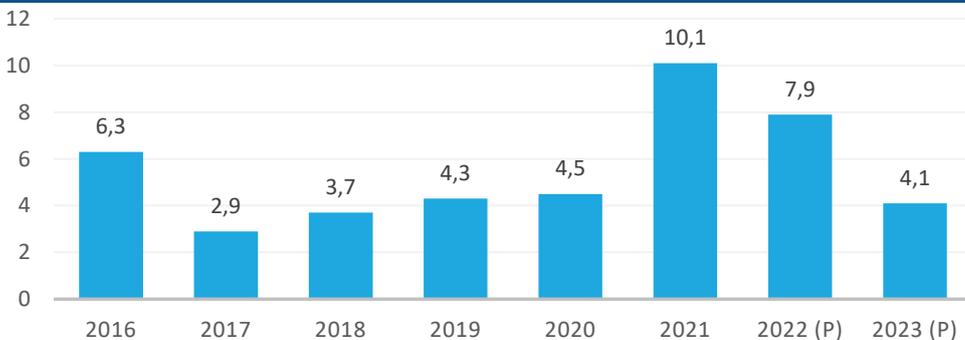
Ausländische Direktinvestitionen (In Mrd. US\$)



Entwicklung des BIP (In %)



Inflationsindex IPCA (Jahresdurchschnitt in %)



There are opportunities in every challenge: It is our job to find them.

Visit us →

Breaking new ground

LB BW

KPMG

Die Geschäfte von Heute entwickeln sich in der digitalen Welt.

Wir helfen Ihnen auf diesem Weg.

www.kpmg.com.br

[f](#) [in](#) [t](#) [@](#) /kpmgbrasil

Quellen

Estado de São Paulo

Valor Econômico

Agência Brasil

Impressum

Herausgeber:

Deutsch-Brasilianische Industrie- und Handelskammer São Paulo

Sponsoring | Anzeigen:

E- mail: nicole.ziesmann@ahkbrasil.com

Nehmen Sie mit uns Kontakt auf!



wochenbericht@ahkbrasil.com



+55(11) 5187 5133



There are opportunities in every challenge: It is our job to find them.

Visit us →

Breaking new ground **LB BW**



Die Geschäfte von Heute entwickeln sich in der digitalen Welt.

Wir helfen Ihnen auf diesem Weg.

www.kpmg.com.br

[f](#) [in](#) [t](#) [@](#) /kpmgbrasil

